

Gemeindebrief

April / Mai 2022

Ev.-Luth.
Kirchgemeinde
Dittersdorf



„Schenk uns deinen Geist, damit wir mit deiner Kraft voll Zuversicht unseren Weg gehen, mit dir und zu dir, heute, morgen und für alle Zeit.“

Kunst: R.Kolbisch - Altenheim-Kapelle St. Klara, Franziskanerinnen - Vöcklabruck. - Text: DR. LIBORIUS OLAF LUMMA - Uni. Innsbruck

LIEBE BRÜDER UND SCHWESTERN,

„Christus hat dem Tod die Macht die genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen wieder ans Licht gebracht durch das Evangelium“
2. Timotheus 1,10 Ja, unter anderem deshalb mag ich die Bibel. Weil sie provokant Dinge sagen darf, die vollkommen quer zu unserem eigenem Herzen sind, das sich niemals jemand erdenken kann. Ich bin doch wohl täglich, nicht erst seit dem Ukraine-Krieg, von Sterben und Tod umgeben. Kaum dürfen wir nach Corona durchatmen, endlich wieder ein normales Leben führen, erleben wir einen menschenverachtenden Krieg. Darüber hinaus hat mancher im vergangenen Jahr aus seinem persönlichen einen lieben Menschen verloren. Gibt es also keinen Tod mehr? (Das könnte manchen machtgerigen Menschen so passen!) Die ganze Schöpfung ist endlich, nicht unendlich. Gott sei Dank. Aber was ist denn los bei dem Helfer des Paulus, Timotheus? Der fragt sich: War alles umsonst? Hat es Sinn gehabt? Womit steht Timotheus als Bilanz da? Gegner haben beide genug, und zwar ganz zuerst in der Gemeinde, nicht außerhalb; dazu Gerede in der Gemeinde. Timotheus ist sich seiner Berufung innerlich nicht mehr sicher. Ziel verfehlt? Frustration macht sich breit. Das Erste ist die Frage danach, wie die Bibel den Tod versteht? Er beginnt nicht erst auf dem Sterbebett, sondern wo wir erlauben, dass seine Handlanger sich breit machen, Egoismus, Lüge, Argwohn, Konkurrenzdenken, Neid, Gewalt, Gleichgültigkeit, also wo wir ihm mehr Macht geben, als er hat. Wo wir das herrschen lassen, stirbt nicht nur viel, sondern alles. Die Familie, ich selbst, meine sozialen Lebensfäden, die Schule, die Firma, das ganze Land, die ganze Schöpfung. Deshalb sagt Paulus, dass der Tod der „Lohn“ (Sold) der Sünde ist. Die Zweite ist die kleine Bemerkung am Ende, die gern überlesen wird: „durch das Evangelium“ Wir sind und bleiben von solchen Erfahrungen des Sterbens umgeben. Paulus aber empfiehlt seinem Schüler Timotheus, alles, was er an Erfahrungen macht mit dem Licht des Evangeliums in Verbindung zu bringen. Die Macht des Todes und alle Schuld diesem Licht auszusetzen. Die Hüter*innen und Wächter*innen des Todes, die Menschenverächter*innen und Gewalttäter*innen vertragen das nicht gut. Denn das Licht des Evangeliums macht Menschen wach und groß. Sie erfahren, ihr seid gar nicht so ohnmächtig, wie die Heuchler andauernd gespielt bedauernd euch vorführen wollen. Ihr seid auch kein Stimmvieh für die nächste Wahl. Ihr könnt nicht durch die besten Waffen des Todes besieht werden. So, wie man Jesus für immer zum Schweigen bringen wollte und doch nicht konnte, so wird diese Lebenskraft immer stärker und tröstlicher als der Tod bleiben. Die Menschen sind wach geworden. Sie leiden intensiver und stärker am Unrecht der Welt. Das kann seit Jesus keiner mehr zurückdrehen. Mit der alleinigen Betrachtung und Faszination unserer Erfahrungen ist es also nicht getan, sondern wie wir damit umgehen: Setzen wir unsere Angst und allen Frust dem Evangelium aus. Darin leuchtet das Osterlicht. *Mit herzlichen Grüßen, Euer Pfarrer Jörg Coburger*

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Monat April

*Maria von Magdala kam zu den Jüngern
und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen.
Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte. Joh. 20,18*

Sonntag Judika	03.04.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <u>Kindergottesdienst</u> Dankopfer: Eigene Gemeinde-Kirchspiel
Montag	04.04.	14.00 Uhr	Seniorenkreis <i>im Pfarrhaus</i>
Sonntag Palmarum	10.04.	08.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Lämmel i.R. Dankopfer: Eigene Gemeinde-Kirchspiel
Montag	11.04.	19.30 Uhr	Frauentreff <i>im Pfarrhaus</i>
Gründonnerstag	14.04.	19.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <i>in Weißbach</i>
Karfreitag	15.04.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <u>Kindergottesdienst</u> Dankopfer: Sächsische Diakonissenhäuser
Ostersonntag	17.04.	08.30 Uhr 10.00 Uhr	<i>Osterfrühstück im Pfarrhaus</i> Familiengottesdienst Dankopfer: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)
			
Ostermontag	18.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Weißbach
Sonntag Quasimodogeniti	24.04.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation <i>mit Hl. Abendmahl</i> <u>Kindergottesdienst</u> Dankopfer: Eigene Gemeinde-Kirchspiel

Monat Mai

*Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und
Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht. 3. Joh. 2*

Sonntag Misericordias Domini	01.05.	09.30 Uhr	Festgottesdienst <i>zur Jubelkonfirmation</i> <u>Kindergottesdienst</u> Dankopfer: Posaunenmission, Evangelisation und Erhaltung unserer Kirche
Montag	02.05.	14.00 Uhr	Seniorenkreis <i>im Pfarrhaus</i>
Sonntag Jubilare	08.05.	08.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Lämmel i.R. Dankopfer: Eigene Gemeinde-Kirchspiel
Montag	09.05.	19.30 Uhr	Frauentreff <i>im Pfarrhaus</i>
Sonntag Kantate	15.05.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <u>Kindergottesdienst</u> Dankopfer: Kirchenmusik
Sonntag Rogate	22.05.	08.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Vogel i.R. Dankopfer: Eigene Gemeinde-Kirchspiel
Montag	23.05.	19.30 Uhr	Männer für Christus
Donnerstag Christi Himmelfahrt	26.05.	10.00 Uhr	Waldgottesdienst <i>auf dem alten Sportplatz</i> <i>in Weißbach</i>
Sonntag Exaudi	29.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>mit Johannes Kaden</i> <u>Kindergottesdienst</u> Dankopfer: Eigene Gemeinde - Kirchspiel
Pfingstsonntag	05.06.	08.30 Uhr	Festgottesdienst <i>mit Pfr. Lämmel i. R.</i> <u>Kindergottesdienst</u>

Aneinander denken - füreinander beten



Konfirmiert werden am 24. April 2022



Offener Bastelnachmittag

Am Samstag den 02. April findet ein offener Bastelnachmittag statt.

Wir treffen uns 15.00 Uhr bis ca 17.00 Uhr im Pfarrhaus.

Gebastelt wird mit Ton deshalb bitte geeignete Kleidung (Schürze)

Eingeladen sind alle Kinder, Geschwister, Eltern, Großeltern oder Jeder der Lust hat auf Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf Euch! Sigi Drescher vom KIGO



Arbeitseinsatz Am Samstag 09. April 2022, 8.00 Uhr ist wieder ein Arbeitseinsatz vorgesehen. Geplant sind Aufräumarbeiten im Glockenturm, auf dem Kirchboden, Treppenaufgang Kirche und Waschhaus. Dazu werden wieder viele fleißige Helfer benötigt. Wer möchte, kann auch eigene Arbeitsmittel, wie Schaufel, Besen, Eimer und Handschuhe dazu mitbringen.



Der Kirchenvorstand

Regelmäßige Zusammenkünfte

Friedensgebet	samstags	18.00 Uhr	in der Kirche
Kinderprojekt	dienstags 1.- 4. Klasse		in der Grundschule
Konfirmandenunterricht	donnerstags	17.00 Uhr	in Weißbach
Jungschar	freitags (gerade KW)	16 -17.00 Uhr	im Pfarrhaus
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr	im Pfarrhaus
Kirchenchor	donnerstags	19.30 Uhr	in der Kirche

Kleine Telefonandacht

Jede Woche neu

Rufen Sie einfach die folgende Festnetznummer an:

03725 4059951



* Sprechzeiten * Adressen * Telefonnummern *

Pfarrer: Jörg Coburger, Hauptstr.108, 09439 Amtsberg, Tel. 03725 / 22006
(Sprechzeiten in Dittersdorf nach telefonischer Vereinbarung)

Anschrift: Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf,
Kirchsteig 2, 09439 Amtsberg

Mitarbeiter/innen:

Frau Langer	Verwaltung Pfarramt und Friedhof	Tel. 037209 / 2577 oder 2310
Frau Krämer	Friedhof	Tel. 037209 / 2577 oder 2667
Herr Müller	KV-Vorsitzender	Tel. 037209 / 70447
Frau Wagener	Gemeindepädagogin	Tel. 03725 / 68233
Frau Kowal	Kantorin	Tel. 0177 6720719

Kanzlei und Friedhofs-angelegenheiten

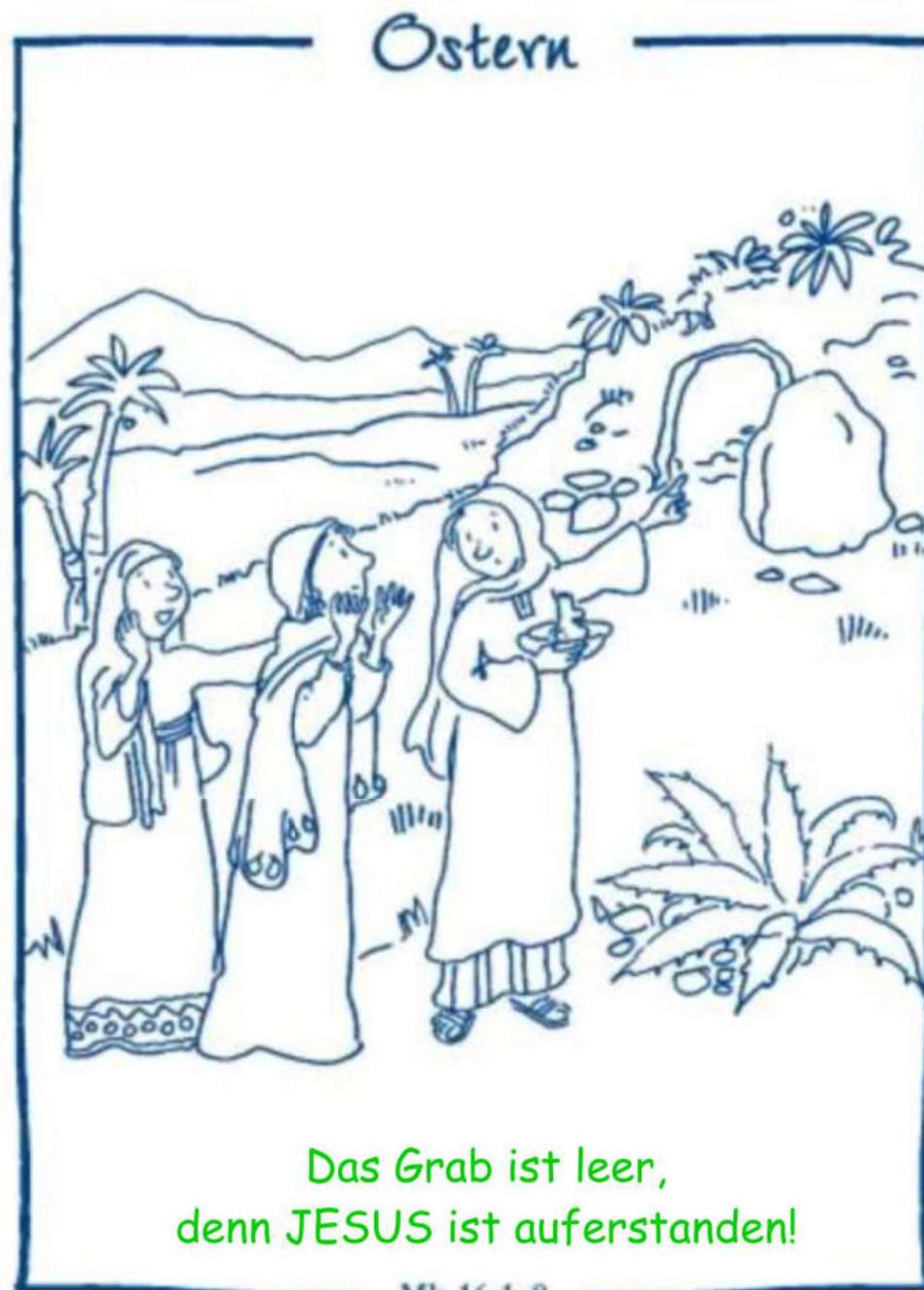
Dienstag	9 -12.00 Uhr	Tel. 037209 / 2577
Donnerstag	15 -17.00 Uhr	Fax 037209 / 81986
- und nach Vereinbarung -		

Bankverbindung: Erzgebirgssparkasse

IBAN:	DE65 8705 4000 3566 0011 70	<u>Kirchkasse</u>
BIC:	WELADED1STB	
IBAN:	DE23 8705 4000 3566 0009 56	<u>Kirchgeld</u>
BIC:	WELADED1STB	

Internet: www.kirche-dittersdorf.de / E-Mail: kg.dittersdorf@evlks.de

Das Ausmalbild für unsere Kinder



Impressum Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf
Redaktionskreis: Pfarrer Jörg Coburger, Christian Hocher, Birgit Langer
Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Juni / Juli ist am 18. Mai 2022